

infolge eines unglücklichen Krieges drei Provinzen abtreten mußte, s von Guatemala und Britisch-Honduras, ö und w vom Meere. Eigentlich steht der stets auf eine Reihe von Jahren gewählte Präsident an der Spitze eines Bundes von 27 Einzelstaaten, die ein großes Maß von Selbständigkeit besitzen; dazu treten dann noch der hauptstädtische Distrikt und ein Territorium (f. S. 249). Die Hauptstadt Mexiko hat 300 000 Einw., Guadalaajara (Gadalachára) kommt ihm mit 80 000 Einw. am nächsten. Ferner nennen wir noch das gewerthätige Puebla (75 000 Einw.), die Bergwerksstadt San Louis de Potosí (35 000 Einw.) und die beiden Hafenstädte Veracruz (Veracrás) und Acapulco, resp. am Mexikanischen Golf und an der Südsee. Die sehr abgelegene Provinz Yukatan besitz als Hauptort Mérida (40 000 Einw.) und den besuchten Hafen Campêche, während das gleichfalls entlegene Niedercalifornien nur eine einzige größere Stadt in La Paz sein eigen nennt. Mit den Grenzprovinzen steht die Hauptstadt nur in lockerster Verbindung; die Entfernungen sind groß, die Wege schlecht und durchaus nicht sicher; doch sind endlich die beiden Hauptbahnen, welche die Stadt Mexiko mit dem Hafen Veracruz und mit der am Rio Grande gelegenen Grenzstation El Paso del Norte verbinden, zustande gekommen. Die Republik führt viele edle und andere Metalle, sowie Tropengewächse aller Art aus; die unter den aztekischen Herrschern (f. S. 244) hoch entwickelte Industrie ist sehr zurückgegangen, und nur die Mattengeflechte von Puebla sowie die Federstickereien und die Gold- und Silberarbeiten von Guadalaajara haben ihren alten Ruf bewahrt.

#### § 41. Die Vereinigten Staaten.

a) n grenzt das Gebiet der oft auch als Union bezeichneten Vereinigten Staaten von Nordamerika an die englischen Grenzen. Besitzungen, w an den Stillen, ö an den Atlantischen Ozean, s an die Republik Mexiko und an den Mexikanischen Meerbusen. Im äußersten NW liegt völlig isoliert das Territorium Alaska. Mit demselben breitet sich die Union über 9 070 000 qkm aus, auf denen nach einer 1887 vorgenommenen Schätzung — eine genaue Zählung soll erst stattfinden — 59 000 000 Einw. sich befinden (Alaska und die Indianerstämme sind dabei nicht mitgerechnet).

b) Die Union ist eine Föderativrepublik, deren Bestandteile Verfassung,  
Religions-  
verhältnisse. sich einen hohen Grad von Autonomie bewahrt und der Zentralregierung nur einen Teil ihrer Machtbefugnisse abgetreten haben. An der Regierung nehmen teil 42 Staaten\*); die 6 Territorien, der

\*) Dacotah, Idaho, Wyoming und Montana wurden erst 1886 aus Territorien zu Staaten (f. S. 249) erhoben.